

DE1976005U

Patent number: DE1976005U
Publication date: 1967-12-28
Inventor:
Applicant: HARTMANN & CO W (DE)
Classification:
- **international:** E06B3/964; E06B3/96;
- **european:** E06B3/964H2
Application number: DE1967H058404U 19670318
Priority number(s): DE1967H058404U 19670318

[Report a data error here](#)

Abstract not available for DE1976005U

Data supplied from the esp@cenet database - Worldwide

Bek. gem. 28. Dez. 1967

47a, 3. 1976 005. W. Hartmann & Co.,
Hamburg. | Eckverbindungsvorrichtung
für auf Gehrung geschnittene Hohlpro-
file. 18. 3. 67. H 58 404. (I. 4; Z. 1)

BEST AVAILABLE COPY

Nr. 1 976 005* eingetr.
28. 12. 67

Doppelstück A. 154 154 * 18.3.67**GEORG HANSMANN VDI**
PATENTINGENIEURBANKKONTEN: HAMBURGER VOLKSBANK, KTO.-NR. 199 840 VEREINSBANK HAMBURG, KTO.-NR. 11/14 230
POSTSCHECK: HAMBURG 176 65**17. März 1967****An das**
Deutsche Patentamt
München 2
Zweibrückenstr. 12**2 HAMBURG-ALTONA, den**
JULIUS-LEBER-STR. 21 - RUF 38 24 57**Betr.: G. 2760****Hiermit melde ich für die Firma****W. Hartmann & Co.**
Hamburg 11
Rödingsmarkt 39**die in den Anlagen beschriebene Neuerung an und beantrage, hierauf**
ein Gebrauchsmuster einzutragen.**Die Bezeichnung lautet:***Boardschneidung*
"Eckverbindung für auf Gehrung
geschnittene Hohlprofile".**Die Gebrauchsmusteranmeldegebühr von DM 30,— wird auf das Post-**
scheckkonto München 791 91 des Deutschen Patentamtes überwiesen,
sobald das Aktenzeichen bekannt ist.**Anlagen:**

- 1. 2 weitere Stücke dieses Antrages,**
- 2. 3 gleichlautende Beschreibungen mit je 3 Schutzansprüchen,**
- 3. 3 Zeichnungen,**
- 4. 1 Vollmacht,**
- 5. 1 vorbereitete Empfangsbescheinigung.**

Von diesem Antrag und allen Unterlagen wurden Zweitschriften
zurückbehalten.**Alle Zustellungen sollen an den bevollmächtigten Vertreter**
erfolgen.**Für die Anmelderin:***Georg Hansmann*
Georg Hansmann VDI
Patent-Ingenieur**BEST AVAILABLE COPY**

P.A. 154 154 18.3.67

GEORG HANSMANN VDI
PATENTINGENIEURBANKKONTEN: HAMBURGER VOLKSBANK, KTO.-NR. 199 840 • VEREINSBANK HAMBURG, KTO.-NR. 11/14 230
POSTSCHECK: HAMBURG 176 65**2 HAMBURG-ALTONA**, den
JULIUS-LEBER-STR. 21 - RUF 38 24 57

Anmelderin: Firma W. Hartmann & Co., Hamburg 11,
Rödingsmarkt 39

Eckverbindung für auf Gehrung
geschnittene Hohlprofile.

Die Neuerung betrifft eine Eckverbindung für auf Gehrung
geschnittene Hohlprofile.

Solche Eckverbindungen sind in einer grossen Anzahl bekannt.
Sie sind meist sehr aufwendig und können vielfach nur von
erstklassigen Fachleuten bewältigt werden. Bei einfachen
Verbindungen weichen die auf Gehrung anliegenden Profile
leicht aus.

Um eine einfache und betriebssichere Eckverbindung zu
schaffen, die auch in der Bedienung einfach ist, hat die
Neuerung einen winkelförmigen Halteteil und einen Halte-
klotz, die gegeneinanderschraubbar ausgebildet sind und
die je in einem Hohlprofil nahe der Gehrung befestigt sind,
wobei der unbefestigte Schenkel des Halteteiles in das

3

- 2 -

den Halteklotz aufweisende Hohlprofil hineinragt und der Halteklotz einen Abstand vom Gehrungsschnitt und vom Halte-
teil besitzt.

Weiter ist vorgesehen, dass der Halteteil eine Durchbohrung für eine Schraube aufweist, die in ein Gewinde des Halte-
klotzes einschraubbar ist.

Schliesslich ist der unbefestigte Schenkel des Halteteiles im Querschnitt dem Querschnitt des den Halteklotz tragenden Hohlprofiles angepasst und gleichzeitig als Führung ausgebildet.

In der Zeichnung ist der Neuerungsgegenstand dargestellt.
Es zeigen:

Fig. 1 einen Längsschnitt durch zwei auf Gehrung zusammengesetzte Hohlprofile,

Fig. 2 einen Schnitt nach Linie II-II der Fig. 1 und

Fig. 3 einen Schnitt nach Linie III-III der Fig. 1.

Die beiden Hohlprofile 1 und 2 haben die Gehrung 3. Das Hohlprofil 1 ist mit einem winkelförmigen Halteteil 4 versehen. Mit dem Schenkel 5 ist der Halteteil 4 am Profil 1 befestigt. Der Winkelschenkel 6 ragt in das Hohlprofil 2 hinein.

In dem Hohlprofil 2 ist der Halteklotz 7 befestigt. Er besitzt einen Abstand von der Gehrungslinie 3.

4

- 3 -

Mittels einer Schraube 8 können der Halteteil 4 und der Halteklotz 7 zusammengezogen werden und in der Gehrung liegen dann die Profile 1 und 2 fest ohne Spalt und Verschiebung aneinander. Der Halteteil 4 hat vorteilhaft eine Durchgangsbohrung 9, während der Halteklotz 7 ein Sackloch mit Gewinde 10 oder eine Durchbohrung besitzt.

Wenn der Schenkel 6 im Querschnitt dem Querschnitt des Hohlraumes des Hohlprofiles 2 im wesentlichen angepasst ist, dient der Schenkel 6 gleichzeitig als Führung. Es können sowohl offene als auch geschlossene Hohlprofile zur Verwendung kommen.

P.A. 154 154 * 18.3.67

5

- 4 -

S c h u t z a n s p r ü c h e

1. Eckverbindung für auf Gehrung geschnittene Hohlprofile, gekennzeichnet durch einen winkelförmigen Halteteil (4) und einen Halteklotz (7), die gegeneinanderschraubbar ausgebildet sind und die je in einem Hohlprofil (1 bzw. 2) nahe der Gehrung (3) befestigt sind, wobei der unbefestigte Schenkel (6) des Halteteiles (4) in das den Halteklotz (7) aufweisende Hohlprofil (2) hineinragt und der Halteklotz (7) einen Abstand vom Gehrungsschnitt (3) und vom Halteteil (4) besitzt.
2. Eckverbindung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Halteteil (4) eine Durchbohrung (9) für eine Schraube (8) aufweist, die in ein Gewinde (10) des Halteklotzes (7) einschraubbar ist.
3. Eckverbindung nach den Ansprüchen 1 und 2, dadurch gekennzeichnet, dass der unbefestigte Schenkel (6) des Halteteiles (4) im Querschnitt dem Querschnitt des den Halteklotz (7) tragenden Hohlprofils (2) angepasst ist und als Führung dient.

F.A. 154 154 * 18.3.67

G.2760

